

Pressestelle, Donnerstag, 5. Januar 2012

Pressemitteilung der Deutschen Flugsicherung

DFS errichtet neue Navigationsanlage

Geeigneter Standort wurde westlich des Flughafens gefunden

Zur Unterstützung der mit der Fluglärmkommission vereinbarten Südumfliegung baut die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH eine neue Funknavigationsanlage. Das sogenannte UKW-Drehfunkfeuer wird derzeit auf einem stillgelegten Autobahnparkplatz an der Autobahn A67 in der Nähe des Rüsselsheimer Dreiecks errichtet. Der Standort der Anlage erfüllt dabei zwei wesentliche Voraussetzungen. Zum einen haben die Flugzeuge, die der Südumfliegung folgen, dadurch den von der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) geforderten Mindestabstand von den Startbahn-West-Abflügen. Zum anderen werden direkte Überflüge der Gemeinde Nauheim vermieden, obwohl die Südumfliegung zwangsweise in der Nähe der Gemeinde vorbeiführt. Befürchtungen, von der Anlage gehe eine gesundheitliche Gefährdung für die Bevölkerung durch Strahlung aus, sind unbegründet. Die Unbedenklichkeit der Anlage wird von der Bundesnetzagentur (BNetzA) im Rahmen einer sogenannten Standortbescheinigung bestätigt. Wegen der neuen Nordwest-Landebahn musste eine neue Abflugroute für die Abflüge nach Westen gefunden werden. Die von der Fluglärmkommission bevorzugte und vom Bundesamt für Flugsicherung im August 2011 festgelegte Route kann dauerhaft nur mit Hilfe der derzeit im Bau befindlichen Funknavigationsanlage genutzt werden. Zurzeit wird diese Route nur dann befliegen, wenn kein anderes Flugzeug gleichzeitig auf der Startbahn West startet. Andernfalls muss aus Sicherheitsgründen eine unter dem Aspekt Fluglärm ungünstigere Alternativroute genutzt werden.